

XMOD POW-5

EDV-Nr.: A-3412

230 V AC / 5 V DC Stromversorgungsmodul

Copyright© 2006 by Messcomp Datentechnik GmbH

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten.

Messcomp Datentechnik GmbH behält sich das Recht vor, die in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu verändern.

Ohne schriftliche Genehmigung der Firma Messcomp Datentechnik GmbH darf diese Dokumentation in keinerlei Form vervielfältigt werden.

Geschützte Warenzeichen

IBM PC, PC/XT und PC/AT sind geschützte Warenzeichen von International Business Machines (IBM).

BASIC ist ein geschütztes Warenzeichen von Dartmouth College. Turbo Pascal, Turbo C sind geschützte Warenzeichen von Borland. Quickbasic ist ein eingetragenes Warenzeichen von Microsoft. Powerbasic ist ein eingetragenes Warenzeichen von Robert S. Zale.

wasco® ist ein eingetragenes Warenzeichen.

XMOD® ist ein eingetragenes Warenzeichen.

Haftungsbeschränkung

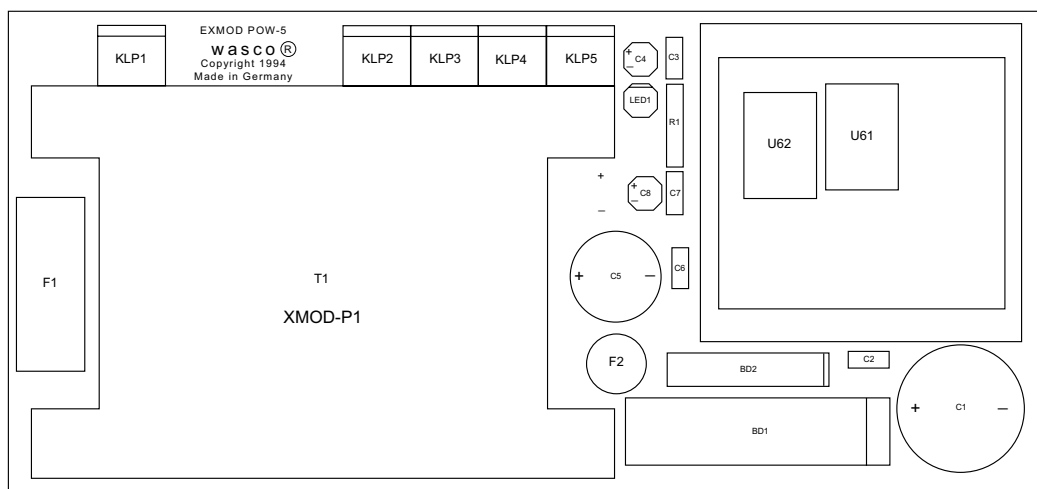
Die Firma Messcomp Datentechnik GmbH haftet für keinerlei, durch den Gebrauch des XMOD-Moduls POW-5 einschließlich Zubehörteile sowie der dazugehörigen Software und dieser Dokumentation, direkt oder indirekt entstandenen Schäden.

Inhaltsverzeichnis

- 1. Produktbeschreibung**
- 2. Sicherheitshinweise und Installation**
- 3. Statusanzeigen/Sicherungen/Fehlersuche**
- 4. Technische Daten**
- 5. Produkthaftungsgesetz**
- 6. EG-Konformitätserklärung**

1. Produktbeschreibung

Das XMOD POW-5 ist ein längsgeregeltes Stromversorgungs-Modul mit Festspannungsregler. Es eignet sich für die externe Stromversorgung der **XMOD®** Module. Das XMOD POW-5 bietet am Ausgang eine geregelte Gleichspannung von 5 V. Die Primärseite ist durch eine Feinsicherung 5 x 20 mm, die Sekundärseite durch eine Miniatorsicherung gegen Kurzschluss und Überlastung geschützt. Der Anschluss des Ein- und Ausgangs erfolgt über Schraubklemmen. Das Polyamid-Gehäuse ist mit Fußelementen zum Aufklinken auf gängige DIN EN-Klemmschienen geeignet.



2. Sicherheitshinweise und Installation

Wie sämtliche XMOD-Module wurde das Modul POW-5 für den Betrieb in Schaltschränken konzipiert. Das Polyamid-Gehäuse des POW-5-Moduls ist mit Fußelementen zum Aufrasten auf alle gängigen DIN-EN-Klemmschienen ausgestattet.

Die einschlägigen VDE-Vorschriften sind zu beachten!

Beginnen Sie mit der Installation erst, nachdem Sie die gesamte Anlage (auf weitere externe Beschaltung achten!), in die das POW-5-Modul eingebaut werden soll, spannungsfrei geschaltet haben.

Rasten Sie das POW-5-Modul an vorgesehener Stelle auf die DIN EN-Schiene auf.

Erstellen Sie den Anschluss der Spannungsausgänge an den Klemmpaaren KLP2..KLP5 (auf richtige Polung achten, Belegung siehe nächste Abb.).

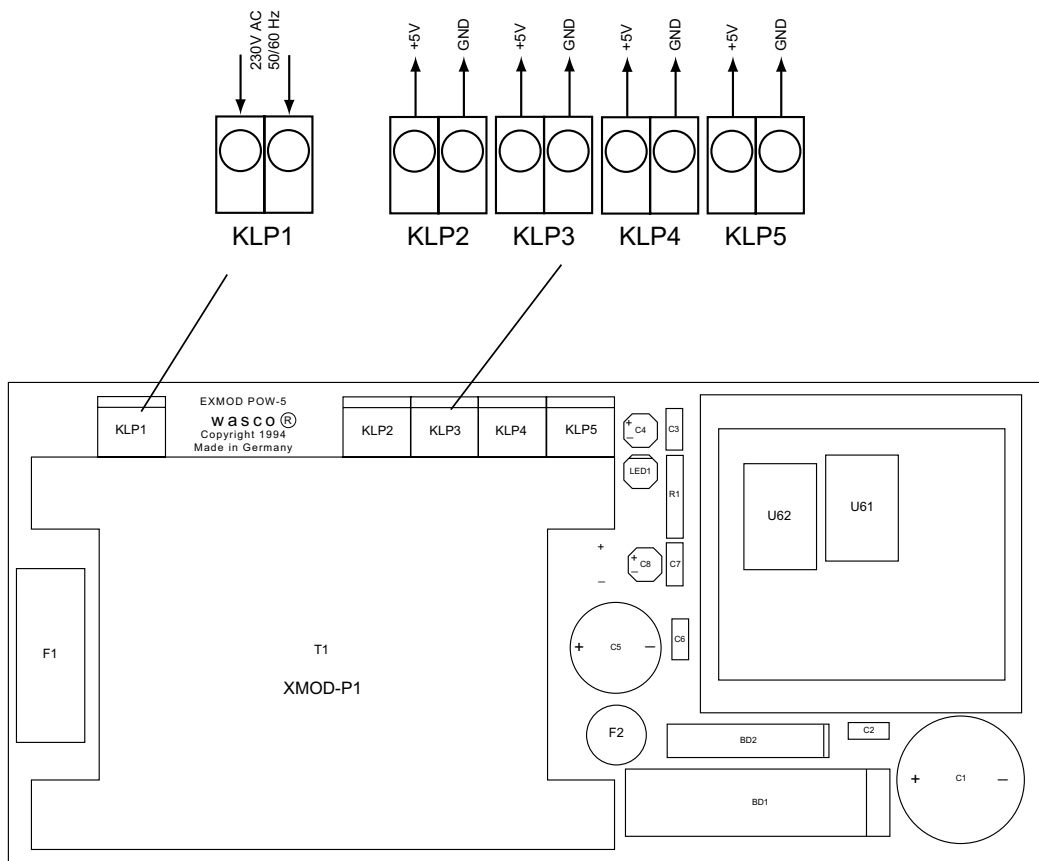
Schließen sie die Betriebsstromversorgung (max. 230 V AC) am Klemmpaar KLP1 an.

Verwenden Sie zur Verdrahtung, Leiter mit einem Querschnitt von 2,5 mm².

Achten Sie bei allen Leiteranschlüssen auf die nötige zugfreie Verlegung.

Kontrollieren Sie noch einmal sämtliche Verbindungen auf Richtigkeit und sicheren Halt.

Vergewissern Sie sich, dass nach dem Einschalten der Anlage die OUTPUT-ON-LED's (LED1) leuchten.



3. Statusanzeigen/Sicherungen/Fehlersuche

Statusanzeigen:

Nach anlegen der 230V AC-Betriebsspannung wird die Betriebsbereitschaft bzw. die anliegende Ausgangsspannung durch Leuchten des OUTPUT-ON-LED's (LED1) angezeigt.

Sicherungen:

Die Betriebsstromversorgung (primär) ist mit einer 200 mA/250 V-Feinsicherung (F1) abgesichert.

Die Sekundärseite (Ausgangsspannung) ist durch eine 2 A Miniatursicherung (F2) gegen Überlast und Kurzschluss geschützt.

Fehlersuche:

OUTPUT-ON-LED's leuchten nicht, keine Ausgangsspannung an den Klemmen KLP2..KLP5

Ist die Betriebsstromversorgung ordnungsgemäß am Klemmenpaar KLP1 des POW-5-Moduls bzw. den Klemmen der Netzspannung angeschlossen?

Liegt am Klemmenpaar KLP1 die Versorgungsspannung an?

Ist die Feinsicherung (F1) des POW-5-Moduls intakt?

Hat die Miniatursicherung (F2) angesprochen?

4. Technische Daten

Eingang

Eingangsspannung: 230 V AC (+/-5%)
Frequenz: 50/60 Hz
Leistungsaufnahme: < 30 VA

Ausgang

Ausgangsspannung: 5 V DC (+/-5%)
Ausgangsdauerstrom: 1 A

Sicherungen

Primär- und Sekundärseiten sind durch Sicherungen gegen Überlast und Kurzschluss geschützt.

Eingang: 1 * Feinsicherung 5 x 20 mm

Ausgang: 1 * Miniatorsicherung

Anschlussklemmen

1 * 2polige Schraubklemme für Eingangsspannung
4 * 2polige Schraubklemmen für Ausgangsspannung

Abmessungen

159 mm x 77 mm x 78 mm (l x b x h)
2lagige Platine im Polyamid-Gehäuse

Kühlung

Wärmeableitung über Kühlkörper/Miniaturlüfter-Kombination

Gehäuse

Zähhartes Polyamid-Gehäuse mit Rastfüßen zum Aufschnappen auf DIN EN 50022/-035/-45 Tragschienen

Sonstiges

LED zur Spannungskontrolle der Ausgangsspannung

5. Produkthaftungsgesetz

Hinweise zur Produkthaftung

Das Produkthaftungsgesetz (ProdHaftG) regelt die Haftung des Herstellers für Schäden, die durch Fehler eines Produktes verursacht werden.

Die Verpflichtung zu Schadenersatz kann schon gegeben sein, wenn ein Produkt aufgrund der Form der Darbietung bei einem nichtgewerblichen Endverbraucher eine tatsächlich nicht vorhandene Vorstellung über die Sicherheit des Produktes erweckt, aber auch wenn damit zu rechnen ist, dass der Endverbraucher nicht die erforderlichen Vorschriften über die Sicherheit beachtet, die beim Umgang mit diesem Produkt einzuhalten wären.

Es muss daher stets nachweisbar sein, dass der nichtgewerbliche Endverbraucher mit den Sicherheitsregeln vertraut gemacht wurde.

Bitte weisen Sie daher im Interesse der Sicherheit Ihre nichtgewerblichen Abnehmer stets auf Folgendes hin:

Sicherheitsvorschriften

Beim Umgang mit Produkten, die mit elektrischer Spannung in Berührung kommen, müssen die gültigen VDE-Vorschriften beachtet werden.

Besonders sei auf folgende Vorschriften hingewiesen:

VDE0100; VDE0550/0551; VDE0700; VDE0711; VDE0860.

Sie erhalten VDE-Vorschriften beim vde-Verlag GmbH, Bismarckstraße 33, 10625 Berlin.

- * Vor Öffnen eines Gerätes den Netzstecker ziehen oder sicherstellen, dass das Gerät stromlos ist.
- * Bauteile, Baugruppen oder Geräte dürfen nur in Betrieb genommen werden, wenn sie vorher in ein berührungssicheres Gehäuse eingebaut wurden. Während des Einbaus müssen sie stromlos sein.
- * Werkzeuge dürfen an Geräten, Bauteilen oder Baugruppen nur benutzt werden, wenn sichergestellt ist, dass die Geräte von der Versorgungsspannung getrennt sind und elektrische Ladungen, die in im Gerät befindlichen Bauteilen gespeichert sind, vorher entladen wurden.
- * Spannungsführende Kabel oder Leitungen, mit denen das Gerät, das Bauteil oder die Baugruppe verbunden sind, müssen stets auf Isolationsfehler oder Bruchstellen untersucht werden. Bei Feststellen eines Fehlers in der Zuleitung muss das Gerät unverzüglich aus dem Betrieb genommen werden, bis die defekte Leitung ausgewechselt worden ist.
- * Bei Einsatz von Bauelementen oder Baugruppen muss stets auf die strikte Einhaltung der in der zugehörigen Beschreibung genannten Kenndaten für elektrische Größen hingewiesen werden.
- * Wenn aus den vorgelegten Beschreibungen für den nichtgewerblichen Endverbraucher nicht eindeutig hervorgeht, welche elektrischen Kennwerte für ein Bauteil gelten, so muss stets ein Fachmann um Auskunft ersucht werden.

Im Übrigen unterliegt die Einhaltung von Bau und Sicherheitsvorschriften aller Art (VDE, TÜV, Berufsgenossenschaften usw.) dem Anwender/Käufer.

6. EG-Konformitätserklärung

Für das folgende Erzeugnis

XMOD-POW-5
EDV-Nummer A-3412

wird hiermit bestätigt, dass es den Anforderungen der betreffenden EG-Richtlinien entspricht. Bei Nichteinhaltung der im Handbuch angegebenen Vorschriften zum bestimmungsgemäßen Betrieb des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

EN 55022 Klasse B
IEC 801-2
IEC 801-3
IEC 801-4
EN 50082-1
EN 60555-2
EN 60555-3
73/23/EWG
89/392/EWG

Diese Erklärung wird verantwortlich für den Hersteller

Messcomp Datentechnik GmbH
Neudecker Str. 11
83512 Wasserburg

abgegeben durch

Dipl.Ing.(FH) Hans Schnellhammer
(Geschäftsführer)

Wasserburg, 09.06.2006



Referenzsystem - Bestimmungsgemäßer Betrieb

Das XMOD-Modul ist ein nicht selbständig betreibbares Gerät, dessen CE-Konformität nur bei gleichzeitiger Verwendung von zusätzlichen Computerkomponenten beurteilt werden kann.

Die Angaben zur CE-Konformität beziehen sich deshalb ausschließlich auf den bestimmungsgemäßen Einsatz des externen Moduls in folgendem Referenzsystem:

Schaltschrank:	Vero IMRAK 3400	804-530061C 802-563424J 802-561589J
19" Gehäuse:	Elektronik	519-112111C
Netzteile:	XMOD POW-5 XMOD POW-24 XMOD POW-24/5 SIEMENS	A-3412 A-3422 A-3432 B84103-S1
Module:	XMOD MCB-537 XMOD OPTOIN-32 XMOD OPTOIO-8 XMOD REL-4 XMOD REL-8 XMOD SSR-2 XMOD SSR-4 XMOD KLBD-D	A-3012 A-3212 A-3226 A-3264 A-3268 A-3282 A-3284 A-3304